



IDEE UND KONZEPT

«Ein Garten auch für Sie!»

La Cruschada ist ein Biogarten, der jedermann die Möglichkeit bietet einen Garten nach eigenen Wünschen und Bedürfnissen zu gestalten.

Alles zu essen wonach es uns gerade ist, so kennen wir unseren Alltag. Der Supermarkt gleich nebenan erfüllt seit Jahrzehnten all unsere Wünsche und wir haben glücklicherweise das Geld um jede Lust un-mittelbar zu stillen. Wozu dann noch selber arbeiten, wozu einen eigenen Garten anpflanzen? Vorbei mit dreckigen Erdhänden, keinen Schweiß, keine Anstrengungen mehr, das Gemüse wächst jetzt im ständig gut klimatisierten Laden... Immer weniger Menschen kennen noch das wirkliche «Geheimnis» unserer Esswaren. Wir haben einen so grossen Abstand zwischen Anbau der Esswaren und dessen Konsum aufgebaut, dass wir schlicht das Verhältnis dazu verloren haben. Wie lange braucht eine Tomatenpflanze um zu reifen? Wie wächst eigentlich Rosenkohl? Wie und was braucht es um Zwiebeln gedeihen zu lassen? Oder auch wieviel Ertrag ergibt eine Zucchettipflanze? Genau dieses Unwissen gibt immer mehr Menschen ein ungutes Gefühl beim konsumieren aller möglichen Köstlichkeiten. Auch im Unterengadin haben lange nicht mehr alle einen

landwirtschaftlichen Betrieb. Einen eigenen Garten zu besitzen ist hier vielleicht noch bekannt, jedoch gar keine Selbstverständlichkeit.

In den letzten Jahren hat ein Umdenken stattgefunden. Die Vorgeschichte der Lebensmittel, welche auf den eigenen Tisch kommen, spielt in vielen Haushalten wieder eine entscheidende Rolle. Man sucht die Nähe zur Basis, man will verstehen, man möchte bewusst konsumieren.

Deswegen wäre es doch am naheliegendsten gleich selber einen Garten anzubauen. «Aber...» Dieses Wort fällt dann schnell in diesem Zusammenhang: ...aber ich habe keine Zeit dafür..., aber ich habe nicht die nötige Geduld dafür... aber ich habe doch gar kein Grundstück...

Genau für solche «aber» ist Cruschada gegründet worden. Wir haben hier in Crusch viel fruchtbares Land und wir haben auch eine Gärtnerin (und Landwirtin), die für nichts lieber ihre Zeit einsetzt als für Pflanzen und Tiere.

Mit unserem Ferngartenkonzept, bieten wir die Möglichkeit den gewünschten Garten zu bestellen, welcher dann von Cilgia unserer Gärtnerin zu einem individuellen Gärtchen angepflanzt wird.



Verschiedene Kohlrabi, im Hintergrund ein anderes Ferngärtchen mit Karotten und Zwiebeln.

Wir pflegen, hüten, ernten und verwalten dieses. Wir informieren und beteiligen unsere Kunden am Entwicklungsprozess des eigenen Gartens durch regelmässige Fotos ihrer Parzelle. Die Produkte gehören sofort nach der Ernte dem Besitzer des jeweiligen Ferngärtchens.

Das Verarbeiten des Gemüses ist Sache der Kunden. Durch den eigenen Garten in la Cruschada erfährt jeder wie lange Tomaten zum Reifen brauchen. Man muss kreativ sein für die Verarbeitung von mehr als einen Zucchetti pro Woche aber auch spontan sein für eine Menü-Änderung, wenn der vorgesehene Broccoli wegen des Schnees im Mai, leider zu kleine Köpfe entwickelt hat für das Füllen der ganzen Wähe. Cruschada ist kein Supermarkt! Cruschada ist Wirklichkeit, Cruschada ist echte Natur und was wir bieten ist der Versuch damit fertig zu werden!

Kurz und klar, ein Ferngarten bietet:

- Biologische Produkte (durch BIO-Knospe kontrolliert).

- Lokale und ökologische Produkte.
- den Entwicklungsprozess des eigenen Gartens mitverfolgen zu können.
- Vermittlung der Grundeigenschaften unserer Lebensmittel
- Wählbarkeit der eigenen Produkte
- Individualität des eigenen Gartens

Nach einem Pilotjahr 2015, gehen wir nun in die 2. Runde mit Cruschada. Das Projekt ist in diesem Jahr auf viel Interesse gestossen auch von Seiten der Medien. Nachdem wir ein Jahr lang auch die Städte Bern, Zürich und Chur beliefert haben, möchten wir uns jetzt nur auf's Unterengadin konzentrieren. Wir haben im letzten Jahr viel Interesse von Leuten aus der Region verspürt und können jetzt davon ausgehen, dass die Nachfrage nach «Ferngärtchen» schon in der Region unsere aktuellen Kapazitäten ausschöpfen wird. Es ist uns wichtig etwas für die Region bewirken zu können - aus persönlichen, sowie auch aus ökologischen Gründen.